

## **BStGer BB.2010.12 vom 5. August 2010**

Bundesstrafgericht, 2010-08-05, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bstger\\_BB.2010.12](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bstger_BB.2010.12)

FR: TPF BB.2010.12 du 5 août 2010

IT: TPF BB.2010.12 del 5 agosto 2010

### **Regeste**

Einziehungsbeschlagnahme (Art. 65 Abs. 1 BStP).

### **Erwägungen**

#### **E. 5**

März 2010 verfügte Vermögensbeschlagnahme betreffend die Konten Nr. 1 und Nr. 3 auf (act. 12.1). In ihrer Duplik vom selben Tage beantragt sie, das Verfahren infolge Gegenstandslosigkeit abzuschreiben und die Kosten des Verfahrens der Foundation aufzuerlegen, ohne Ausrichtung einer Entschädigung (act. 12). Dagegen beantragt die Foundation in ihrer Stellungnahme vom 21. Juni 2010, die Kosten der Bundesanwaltschaft aufzuerlegen, ihr den geleisteten Kostenvorschuss zurückzuerstatten und

- 3 -

ihr eine Parteientschädigung in der Höhe von Fr. 24'720.-- zuzusprechen (act. 15).

Auf die Ausführungen der Parteien und die eingereichten Akten wird, soweit erforderlich, in den folgenden rechtlichen Erwägungen Bezug genommen.

Die I. Beschwerdekammer zieht in Erwägung:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.